

**Vollständige Adresse Prüfungsteilnehmer**

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
Postleitzahl, Ort

Bitte **deutlich schreiben** und Füllhalter, Kugelschreiber oder Filzstift benutzen.

**Bitte nicht den Korrekturrand beschriften!**

---

**Abschlussklausur Zusatzqualifikation Lohn und Gehalt  
am 30. März 2019**

---

**Bearbeitungsdauer: 90 Minuten**

---

<b>Gesamtpunktzahl:</b>	<b>100,0</b>	<b>Erzielte Punkte</b>
<b>Aufgabe 1:</b>	<b>14,0</b>	
<b>Aufgabe 2:</b>	<b>15,0</b>	
<b>Aufgabe 3:</b>	<b>18,0</b>	
<b>Aufgabe 4:</b>	<b>27,0</b>	
<b>Aufgabe 5:</b>	<b>6,0</b>	
<b>Aufgabe 6:</b>	<b>20,0</b>	
<b>Note:</b>		
<b>Unterschrift Erstzensor:</b>	<b>Unterschrift Zweitzensor:</b>	

### Allgemeine Bearbeitungshinweise:

1. Beachten Sie die beigegefügtten Anlagen zur Klausur.
2. Rechtsstand bei allen Aufgaben ist das Jahr **2018**.
3. Bei der Bildung von Buchungssätzen müssen die Kontobezeichnungen ausgeschrieben werden. Kontonummern werden **nicht** gewertet.
4. Bei der Abgabe sind alle Seiten der Klausur inkl. der Anlagen abzugeben.
5. Sollte der Platz für Lösungen nicht ausreichend sein, benutzen Sie bitte separates Papier und kennzeichnen dies entsprechend.
6. Vermerken Sie bitte die entsprechende Auflage der Gesetzestexte, die Sie für Ihre Lösungen verwenden.
7. Der Korrekturrand auf der rechten Seite darf **nicht** beschriftet werden.

**1. Aufgabe: (14,0 Punkte)****Sachverhalt**

Herbert Müller aus Münster (68 Jahre, Altersvollrentner) arbeitet bei seinem Arbeitgeber, der Tischler GmbH, auch nach Renteneintritt als kaufmännischer Mitarbeiter weiter.

Folgende persönliche Angaben liegen Ihnen vor:

Geburtsdatum:	05.02.1950
Familienstand:	verheiratet, römisch-katholisch, 2 Kinder
Bruttogehalt:	1.500,00 Euro monatlich
Altersentlastungsbetrag:	1.140,00 Euro jährlich
Lohnsteuer:	12,5 %
Zusatzbeitrag zur KV:	0,90 %

Weitere Einkünfte liegen nicht vor.

**Aufgaben:**

1. Was ist steuerrechtlich bei der Lohnabrechnung von Herrn Müller zu beachten?

**Lösung:**

2. Was ist sozialversicherungsrechtlich bei der Lohnabrechnung von Herrn Müller zu beachten? Gehen Sie auf die einzelnen Zweige der Sozialversicherung (KV, PV, RV, AV) ein. Berechnungen sind nicht vorzunehmen!

**Lösung:**

3. Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Auszahlungsbetrag für Herrn Müller für den Monat April 2018.

**Lösung:**

**2. Aufgabe: (15,0 Punkte)**

Entscheiden Sie durch Ankreuzen, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

Nr.	Aussage	richtig	falsch
1.	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit können nur Arbeitnehmer im Rahmen eines Dienstverhältnisses beziehen. Ein Dienstverhältnis liegt vor, wenn der Beschäftigte dem Arbeitgeber seine Arbeitskraft schuldet (§ 1 Abs. 2 LStDV).		
2.	Ein Arbeitslohn kann auch aus einem früheren Dienstverhältnis bezogen werden. Beispiele hierfür sind Wartegelder und Ruhegelder.		
3.	Zum Arbeitslohn gehören unter anderem auch Sachbezüge, Lohnzuschläge sowie vermögenswirksame Leistungen.		
4.	Nicht alle Einnahmen aus deinem Dienstverhältnis unterliegen auch der Steuerpflicht. Bestimmte Einnahmen hat der Gesetzgeber für steuerfrei erklärt (H 19.3 LStR): Leistungen aus der gesetzlichen Krankenversicherung, Arbeitslosengeld, Trinkgelder, Vorteile aus der privaten Nutzung von betrieblichen Kommunikationsgeräten, Gratifikationen (z.B. Weihnachtsgratifikation), zinslose Darlehen.		
5.	Sachbezüge jeglicher Art bleiben grundsätzlich für die Besteuerung außer Ansatz, wenn sie 60,00 Euro im Kalenderjahr nicht übersteigen (§ 8 Abs. 2 EStG).		
6.	Die Leistungen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (z.B. für die Bereitstellung von Aufenthalts- und Erholungsräumen, sowie von Dusch- und Badeanlagen) werden als geldwerter Vorteil der Besteuerung unterworfen. Als Bemessungsgrundlage gilt hier der "übliche Preis am Abgabeort".		
7.	Stellt ein Arbeitgeber seinem Arbeitnehmer eine Wohnung oder eine Unterkunft unentgeltlich oder verbilligt zur Verfügung, so ist für die Besteuerung ausschlaggebend, ob es sich um eine unternehmensinterne Werkswohnung oder eine Wohnung vom "freien Wohnungsmarkt" handelt.		
8.	Genau wie für die Unterkunft wird der geldwerte Vorteil auch für Verpflegungen nach amtlichen Sachbezugswerten festgelegt. Dabei bleibt - ebenso wie bei der Unterkunft - die monatliche Geringfügigkeitsgrenze von 44,00 Euro außer Ansatz.		
9.	Überlässt der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer ein Kraftfahrzeug zur privaten Nutzung, so ist der geldwerte Vorteil zu versteuern. Die monatliche Geringfügigkeitsgrenze von 44,00 Euro bleibt außer Ansatz; die Dauer der KFZ-Gestellung ist für die Besteuerung unerheblich.		
10.	Die Entfernungspauschale im Rahmen des Reisekostenrechts ist grundsätzlich auf einen Höchstbetrag von 5.400,00 Euro begrenzt. Diese Beschränkung greift auf dem Weg zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte mit einem Motorrad, Auto oder Fahrrad. Die Pauschale gilt nicht für Fahrgemeinschaften.		

### **3. Aufgabe: (18,0 Punkte)**

#### **Sachverhalt 1**

Der Arbeitnehmer Dieter Ackermann ist bei einem Unternehmen in Münster beschäftigt, wo er auch seine erste Tätigkeitsstätte hat.

Am Montag, den 12.03.2018, reist Herr Ackermann auf Weisung der Unternehmensleitung zu einer Messe nach München. Er tritt seine Reise abends um 21.00 Uhr an und erreicht sein Hotel um 03.00 Uhr. Am Mittwoch tritt er abends um 20.00 Uhr die Rückreise an und erreicht seine Wohnung in Münster am Donnerstag, den 15.03.2018, um 02.30 Uhr.

#### **Aufgabe:**

Berechnen Sie die Höhe des Verpflegungsmehraufwands, den Herr Ackermann für die Dienstreise geltend machen kann. Begründen Sie kurz!

Nennen Sie die **genaue** Rechtsgrundlage. Unterstellen Sie, dass Herr Ackermann keinen Zuschuss von Seiten des Arbeitgebers erhält.

#### **Lösung:**

Tag	Eventuelle Begründung	Anzusetzender Verpflegungsmehraufwand
12.03.2018		
13.03.2018		
14.03.2018		
15.03.2018		
Summe		

**Rechtsgrundlage:**

## Sachverhalt 2

Am Dienstag, den 10.04.2018, wird Herr Ackermann zu einer weiteren Dienstreise nach Augsburg verpflichtet.

Er verlässt seine Wohnung am 10.04.2018 morgens um 09.00 Uhr und kehrt am Freitag, den 13.04.2018 vormittags um 11.30 Uhr zurück.

Der Arbeitgeber hat für Herr Ackermann ein Hotel mit drei Übernachtungen inklusive Frühstück gebucht und bezahlt. Für Mittwoch, den 11.04.2018, hat der Arbeitgeber zusätzlich für Herr Ackermann ein Mittagessen und ein Abendessen gebucht und bezahlt. Das Frühstück am Freitag lässt Herr Ackermann ausfallen, damit er früher wieder nach Hause abreisen kann.

### **Aufgabe:**

Berechnen Sie in einer übersichtlichen Darstellung (siehe Tabelle) die Höhe des gesamten Verpflegungsmehraufwands, den Herr Ackermann für diese Dienstreise geltend machen kann.

Nennen Sie die genauen Rechtsgrundlagen, auch für die Kürzungen der Pauschalen!

### **Lösung:**

Tag	Eventuelle Begründung	Anzusetzender Verpflegungsmehraufwand
10.04.2018		
11.04.2018		
12.04.2018		
13.04.2018		
Summe		

**Rechtsgrundlagen:**

## **4. Aufgabe: (27,0 Punkte)**

### **Sachverhalt 1**

Max Bolte arbeitet im Gastronomiebetrieb des Herrn Lempel. Max ist als Koch mit einer Wochenarbeitszeit von 35,0 Stunden und einem Gehalt von 3.500,00 Euro beschäftigt. Aufgrund der üblichen hohen Anzahl von Vorbestellungen für die Weihnachtszeit vereinbart Herr Lempel mit seinen Mitarbeitern für die Zeit vom 24.12. bis 31.12.2018 folgende Regelungen:

- Eventuelle Pausen werden vergütet,
- Überstunden werden mit einem Zuschlag von 15 % bezahlt,
- für Sonntagsarbeit: 50 % Zuschlag,
- Arbeiten an Weihnachten (24.12. - 26.12.2018) und Silvester: 100 % Zuschlag.

Aus der Dokumentation der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden für Dezember 2018 ergeben sich für Max Bolte folgende Werte:

03.12. - 07.12.	5 x 7 Stunden	
10.12. - 15.12.	6 x 7 Stunden	
17.12. - 21.12.	5 x 7 Stunden	
24.12.	11.00 - 18.00 Uhr	7 Stunden
25.12.	11.00 - 19.00 Uhr	8 Stunden
26.12.	11.00 - 19.00 Uhr	8 Stunden
27.12.		0 Stunden
28.12.	11.00 - 18.00 Uhr	7 Stunden
30.12.	11.00 - 18.00 Uhr	7 Stunden (Sonntag)
31.12.	15.00 - 24.00 Uhr	9 Stunden

### **Aufgaben:**

1. Berechnen Sie den Überstundenzuschlag für Max Bolte im Dezember 2018. Verwenden Sie dabei den Umrechnungsfaktor **4,35**.

### **Lösung:**



2. Berechnen Sie in übersichtlicher Form die Höhe der übrigen Zuschläge.

**Lösung:**

3. Ermitteln Sie das Steuerbruttogehalt für Dezember 2018.

**Lösung:**

## Sachverhalt 2

Moritz Bolte arbeitet ebenfalls im Gastronomiebetrieb des Herrn Lempel auf 450,00 Euro-Basis, mit 25,0 Stunden für einen Stundenlohn von 12,00 Euro. Aufgrund der üblichen hohen Anzahl an Vorbestellungen für die Weihnachtszeit vereinbart Herr Lempel mit seinen Mitarbeitern für die Zeit vom 24.12. bis 31.12.2018 folgende Regelungen:

- Eventuelle Pausen werden vergütet,
- Überstunden werden mit einem Zuschlag von 15 % bezahlt,
- für Sonntagsarbeit: 50 % Zuschlag,
- Arbeiten an Weihnachten (24.12. - 26.12.2018) und Silvester: 100 % Zuschlag.

Für Moritz liegen folgende Aufzeichnungen vor:

01.12. & 02.12.	2 x 4 Stunden	
08.12. & 09.12.	2 x 4 Stunden	
15.12. & 16.12.	2 x 4 Stunden	
22.12. & 23.12.	2 x 6 Stunden	
25.12.	10.00 - 14.00 Uhr	4 Stunden
26.12.	10.00 - 14.00 Uhr	4 Stunden
30.12.	10.00 - 14.00 Uhr	4 Stunden
31.12.	15.00 - 24.00 Uhr	9 Stunden

In den Monaten Januar bis November 2018 betrug der Bruttolohn insgesamt 3.300,00 Euro. Für diese Tätigkeit hat Moritz die Befreiung von der Rentenversicherung beantragt.

### **Aufgaben:**

1. Berechnen Sie die Bemessungsgrundlage für Moritz für Dezember 2018.

### **Lösung:**

2. Ermitteln Sie in nachvollziehbarer Form den Auszahlungsbetrag für Moritz für Dezember 2018.

**Lösung:**

**5. Aufgabe: (6,0 Punkte)**

Ein Arbeitnehmer scheidet im Jahre 2018 nach 15 Jahren aus der Firma seines Arbeitgebers aus. Er erhält eine Abfindung von 50.000,00 Euro, die er in größtmöglichem Umfang zum Ausbau seiner betrieblichen Altersversorgung nutzen möchte.

Seine betriebliche Altersversorgung besteht seit 10 Jahren und sein Arbeitgeber hat hierfür jährlich steuerfreie Beiträge in Höhe von 2.000,00 Euro eingezahlt.

**Aufgabe:**

Berechnen Sie die maximale Höhe, die der Arbeitnehmer in die betriebliche Altersversorgung einzahlen kann. Nennen Sie dazu die **genaue** gesetzliche Grundlage!

**Lösung:**

**6. Aufgabe: (20,0 Punkte)****Teilaufgabe 1**

Nennen Sie vier Meldegründe des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer mit der zugehörigen Meldefrist.

**Lösung:**

Nr.	Meldegrund	Meldefrist
1.		
2.		
3.		
4.		

**Teilaufgabe 2**

Arbeitgeber Otto Meier beschäftigt seit Jahren (ohne Veränderung) folgende Personen:

Büroangestellte (Vollzeit):	17 Personen
Versandmitarbeiter (Vollzeit):	5 Personen
Büroangestellte (je 25 Wochenstunden):	4 Personen
Versandmitarbeiter (je 15 Wochenstunden):	10 Personen
Auszubildende:	2 Personen

**Aufgabe:**

Überprüfen Sie anhand der zu ermittelnden und darzustellenden Arbeitnehmerzahl, ob Arbeitgeber Otto Meier am Umlageverfahren U1 teilnehmen muss.

**Lösung:****Teilaufgabe 3**

Wofür steht die Abkürzung "euBP" und welches Ziel verbirgt sich dahinter?

**Lösung:**









## Anlage 1

### Sozialabgaben 2018

#### Allgemeine Sozialversicherungssätze

	Gesamt	Arbeitnehmer	Arbeitgeber
Krankenversicherung	14,6 %	7,3 %	
Zusatzbeitrag	0,9 %	0,9 %	7,3 %
Pflegeversicherung	2,55 %	1,275 %	1,275 %
Zuschlag für Kinderlose	0,25 %	0,25 %	
Rentenversicherung	18,6 %	9,3 %	9,3 %
Arbeitslosenversicherung	3,0 %	1,5 %	1,5 %

#### Umlagensätze (allgemein)

Umlage 1:	2,50 %
Umlage 2:	0,54 %
Insolvenzgeldumlage:	0,06 %

#### Pauschalabgaben bei geringfügiger Beschäftigung

	Unternehmen	Privathaushalt
Krankenversicherung	13,0 %	5,0 %
Rentenversicherung	15,0 %	5,0 %
Aufstockung zur Rentenvers.	3,6 %	----
Pauschalsteuer	2,0 %	2,0 %
Umlage 1	0,90 %	0,90 %
Umlage 2	0,24 %	0,24 %
Insolvenzgeldumlage	0,06 %	----